



Doris von Sayn-Wittgenstein

Abgeordnete im schleswig-holsteinischen Landtag
Landeshaus - Düsternbrooker Weg 70 - 24105 Kiel
Email: sayn@wittgenstein.ltsh.de

P R E S S E M I T T E I L U N G 10/2020

Kiel, den 16. März 2020

Linksextremisten werden hofiert

Verfassungsschutz beobachtet „Rote Hilfe“ an Kieler Uni

Die linksextremistische Gruppierung „Rote Hilfe“, die vom Verfassungsschutz beobachtet wird, hat vor kurzem an einer Informationsveranstaltung zum Thema „Polizeistaat verhindern“ an der Universität mitgewirkt. Die „Rote Hilfe“ unterstützt Straftäter finanziell und beratend, so der Verfassungsschutz, der betont, daß dadurch linksextremistische Täter ermutigt würden, ihren Weg unbeirrt fortzuführen. Daneben engagiere sich die linksradikale Organisation auch bei der Organisation von Vortragsveranstaltungen, aber eben auch bei vopolitischen und teils militanten Aktions- und Blockadetrainings. Ferner erkenne die „Rote Hilfe“ die rechtsstaatliche Ordnung nicht an.

„Abgesehen von der Tatsache, daß hier öffentliche Räumlichkeiten von Linksextremisten für Propaganda mißbraucht werden, zeigt die Tatsache, daß Anmelder der Veranstaltung die Hochschulgruppe ‚Klimagerechtigkeit‘ war, daß die enge Vernetzung und Verzahnung von linksextremistischen Kräften und sog. „Klima-Aktivisten“ immer weiter voranschreitet,“ so die Landtagsabgeordnete Doris v. Sayn-Wittgenstein.